

Schulrat und Vorstand der Gemeinde Klosters

Neuausrichtung der Schulstandorte wird in einem ersten Schritt umgesetzt

Im Oktober hat der Schulrat eine Neuausrichtung der Schulstandorte beschlossen. Kernpunkt ist die Konzentration auf die Schulstandorte Klosters Platz und Serneus. Die Hauptgründe für diese Neuausrichtung sind pädagogisch sinnvolle Klassengrößen und damit verbundene Einsparungen.

pd | In der Zwischenzeit hat die IG Pro Schule Saas fünf Initiativen zur Festlegung der Schulstandorte eingereicht. Die Initiativen verlangen unter anderem, dass die Standorte Saas, Serneus, Klosters Dorf und Klosters Platz die Primarschule bis zur 2. Klasse führen. Die Initiativen werden voraussichtlich erst in der zweiten Hälfte des Jahres zur Abstimmung kommen.

Aus diesem Grunde hat der Schulrat die konkrete Umsetzung der Neuausrichtung der Schulstandorte nochmals überprüft. Er hat beschlossen, grundsätzlich an seinem Entscheid festzuhalten. Es ist weder pädagogisch noch finanziell sinnvoll, sehr kleine Klassen an verschiedenen Standorten zu führen.

Allerdings hat der Schulrat unter Berücksichtigung der Initiativen beschlossen, die Neuausrichtung schrittweise umzusetzen. Konkret heisst das, dass die 1./2. Klasse für das Schuljahr 2021/22 in Saas verbleibt. Ein Wechsel dieser Klassen



nach Serneus erfolgt erst nach einer allfälligen Ablehnung der Initiative. So stellt der Schulrat zum Wohl der Kinder sicher, dass die Schulkinder je nach Ausgang der Initiativen nicht für ein Jahr in Serneus und danach wieder in Saas unterrichtet werden.

Die übrigen Änderungen bei der Neuausrichtung sind von den Initiativen nicht direkt betroffen und werden darum wie geplant auf das Schuljahr 2021/22 umgesetzt: Die 3./4. Klasse aus Saas geht neu in Serneus zur Schule. In Klosters Dorf ist

wegen des Bahnhofumbaus ohnehin kein Schulbetrieb möglich. Für die Kinder aus dem Dorf wird für das Übergangsjahr eine passende Lösung direkt den Eltern kommuniziert.

Mit dieser Entscheidung zugunsten der Schulkinder und der Familien kann einerseits die Neuausrichtung in einem ersten Schritt umgesetzt werden und andererseits wird auf den noch offenen Initiativentscheid Rücksicht genommen.

Schulrat und Vorstand Gemeinde Klosters



Heute «Fiira mit da Chliina» in der ev.-ref. Kirche

pd | Heute Freitag, 15. Januar, steht ein wichtiger Besuch an! Das Chilchemüschi freut sich nicht nur auf die Kinder, sondern auch sehr auf die Taube, welche sicherlich Spannendes zu erzählen hat. Der Kleinkindergottesdienst «Fiira mit da Chliina» findet heute um 14.00 Uhr in der ev.-ref. Kirche in Klosters statt. Auf den anschliessenden «Chilchemüschi-Hengert» müssen wir leider verzichten.

Gemeinsamer Gottesdienst zur Allianzgebetswoche/Einheitswoche

pd | Die Schweizerische Evangelische Allianz, Sektion Prättigau/Herrschaft/Fünf Dörfer, lädt herzlich zur Allianzgebetswoche ein. Im Gottesdienst befassen wir uns mit dem aktuellen Thema «Begeistert vom Buch der Bücher». Wir werden uns Zeit nehmen, um zu beten, Impulse zu biblischen Texten auf uns wirken zu lassen, zu reflektieren, was uns die Heilige Schrift bedeutet. Gerade in der verunsichernden Zeit der Pandemie tut es gut, sich zu überlegen, was dem Leben Sinn gibt, was uns Halt gibt, worauf wir vertrauen und was wir hoffen dürfen.

In Klosters findet der Anlass am Donnerstag, 21. Januar 2021, um 20.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus

in Klosters statt. Gastprediger ist Pfarrer Daniel Zindel.

Wir bitten Sie, das detaillierte Programm der Allianzgebetswoche dem Bezirks-Amtsblatt zu entnehmen. Die Themenhefte werden in den einzelnen teilnehmenden Kirchgemeinden aufliegen.

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Drucklegung steht noch nicht fest, ob es zu verschärften Schutzmassnahmen des Bundes kommt. Bei Unsicherheiten melden Sie sich bitte bei Frau Christine Brunner (Tel. 079 361 71 40). Sie steht Ihnen für Auskünfte zur Verfügung.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Klosters-Serneus